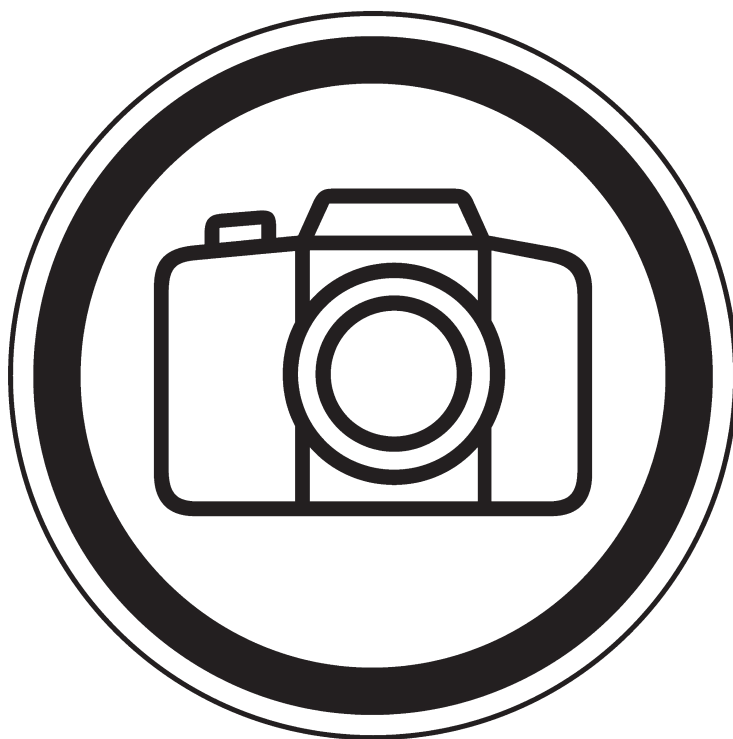


Morgenandacht zur Passionszeit am 18. März 2020

Okuli

Bergkirche St. Peter Worms Hochheim



Aufmerksamkeit

Zum Klang der Schale in der Krypta zur Ruhe kommen

Votum

Eine/r: Vor Gott sind wir an diesem Morgen
zusammengekommen, das Leben zu feiern –
und Jesu Passion,
Jesu Leidenschaft für das Leben zu bedenken:

Alle: Im Namen Gottes – das ist Leben;
im Namen Jesu Christi – das ist Leben lernen;
in der Kraft heiligen Geistes – das ist Leben möglich
machen.

Amen

Eine/r: In unserer Dunkelheit entzünde ein Feuer,
das niemals erlischt.

Gesang: Dans nos obscurités (*Abdruck rechts*)

Zum Gesang werden die Kerzen entzündet

Gebet

Eine/r: Bevor dieser Tag uns ganz in Anspruch nimmt,
legen wir ihn, Gott, in deine Hand.

Alle: In der Unruhe unseres Alltags
sammeln wir uns in der Stille.

Eine/r: Wir öffnen uns dir, Gott.

Alle: Du bist es, der unser Leben trägt.

Amen

Gesang: EG 16 Die Nacht ist vorgedrungen
Vers 1
Stille
Vers 4+5

Dans nos ob - scu-ri - tés, al - lu - me le

feu qui ne s'é-teint ja-mais, qui ne s'é-teint ja-mais. Dans

nos ob-scu-ri - tés, al - lu - me le feu qui ne s'é-teint

ja-mais, qui ne s'é-teint ja - mais. Dans nos ob-scu-ri -

Wechselgebet zu Psalm 34 – Aufmerksamkeit

- Eine/r: Gottes Aufmerksamkeit gilt denen,
die nach seinem Wort trachten.
- Alle: Leihe uns, Gott, dein Ohr,
denn wir richten das Wort an dich:
wir rufen – dass es dir, Gott, nicht entgehe!
- Eine/r: Die sich dem Bösen verschreiben – sie werden vergehen
und kein Mensch wird sich an sie erinnern.
- Alle: Gott – du bist doch ein Retter und ein Helfer –
zeige doch, dass du Herr bist über die Herren der Welt!
- Eine/r: Gott ist bei denen, deren Herz
und deren Hoffnung bricht.
- Alle: Wenn wir auf dein Wort bauen,
warum stoßen sich dann so viele daran?
Wer auf Gottes Wort baut,
baut doch auf die Hilfe des Herrn!
- Eine/r: Wer nicht mit Gott rechnet,
rechnet mit dem Schlimmsten.
- Alle: Wer befreit denn von Schuld?
Wer schenkt denn Erlösung?
- Eine/r: Gott ist's der befreit – Gott ist's der erlöst!
- Gesang: EG 611, 1 Harre, meine Seele
Stille
Vers 2

Einwurf

Notwendige Fragen

Das Gewicht / der Angst
Die Länge und Breite / der Liebe
Die Farbe / der Sehnsucht / im Schatten / und in der Sonne

Wieviel Steine / geschluckt werden müssen
als Strafe / für Glück
und wie tief / man graben muss /
bis der Acker / Milch gibt und Honig

Erich Fried (1921-1988)

Gesang: EG 452,1-3 Er weckt mich alle Morgen
Stille
Vers 4-5

Eine/r: Erbarme dich, Herr, meiner Leere.
Schenk mir das Wort, das eine Welt erschafft.

Rose Ausländer

Stille und Meditation – Aufmerksamkeit (*siehe letzte Seite*)

Eine/r: Herr, dein Wort ist meines Fußes Leuchte
und ein Licht auf meinem Weg.

Gesang: 19, 1-3 O komm, o komm, du Morgenstern

Vater unser

Eine/r: Geht hin im Frieden des Herrn.
Alle: Gott sei ewiglich Dank!

Segen

Alle: Amen

Ausklang:

The musical notation consists of two staves: a treble clef staff on top and a bass clef staff on the bottom. Both staves are in the key of D major (one sharp). The melody is written in the treble staff, and the bass line is in the bass staff. The lyrics are written below the notes: "Dei - ne See - le be - hü - tet der Herr, er be - wahrt dein Le - ben." The music ends with a final cadence in the bass staff.



Es könnte –
es müsste –
was war das?
Wann kommt es wieder?
Die Wärme des Lebens
und die Liebe
und das Glück der Hoffnung auf Glück.

Das muss doch mal gefragt werden.
Da muss doch Gott
mit in die Runde genommen werden:
Hallo, Gott, wie ist das
mit dem seltenen Gut
und dem allgegenwärtigen Bösem?
Wie mit der Liebe
und all ihren Stürmen und Klimakatastrophen?
Wie mit der Mühe –
und vor allem der vergeblichen?

Wer gibt uns da eigentlich Steine zu schlucken
und gaukelt uns vor,
dass Glück in den Warenkorb passt?
Wer ersetzt denn den Wert durch den Preis?
Du, Gott, bestimmt nicht.

Wer nicht mit dir rechnet, Gott,
rechnet wohl wirklich
mit dem Schlimmsten.